

## Start ist im Sielbad

TG Werste führt am 1. Juli einen Triathlon durch

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Die Volkslauf-Abteilung der TG Werste wird am Dienstag, 1. Juli, ihren traditionellen Trainingstriathlon durchführen. Es sind 200 Meter Schwimmen im Sielbad, anschließend 13 Kilometer Radfahren auf dem Werre-Weser-Radweg und eine Laufrunde über 3 Kilometer im Sielpark zu absolvieren.

Die Veranstaltung soll dem Training und der Fitnessüber-

prüfung dienen. Der Spaß am Sport soll dabei nicht zu kurz kommen. Gäste sind gern willkommen. Gestartet wird um 18 Uhr im Sielbad, die Teilnahme unter Beachtung der allgemeinen Verkehrsregeln erfolgt auf eigene Verantwortung. Meldungen sind bis kurz vor dem Start vor Ort möglich, ein Startgeld wird nicht erhoben. Die Siegerehrung wird vor Ort im Anschluss vorgenommen.

## Nana Mansouris erzielt „goldenen“ Treffer

FUSSBALL: SG Eidinghausen verliert das Finale 0:1

■ **Minden/Bad Oeynhausen (mt).** Der Kleinste war am Ende der Größte: Nasreddine „Nana“ Mansouri, gerade einmal 1,60 Meter groß, hat die U-50-Fußball-Altherren von Union Minden bei den Feld-Kreismeisterschaften zum fünften Titelgewinn in Folge geschossen. Im Finale im Mindener Weserstadion gegen SG Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen markierte der gebürtige Algerier Mitte der einmal zwölf Minuten den einzigen Treffer der Partie im Nachsetzen, nachdem der Bad Oeynhausener Keeper Jürgen Schuh zuvor einen Schuss des quirligen Stürmers zu kurz abgewehrt hatte. Kurz darauf wurde Nana von Manfred Stiegeleiter gefoult, doch ihre Überzahl nach einer Zeitstrafe nutzten die Mindener nicht zu einem weiteren Treffer. Die beste Chance vergab dabei Andrzej-Jacak Szyblyski.

Schon zum fünften Mal in Folge sicherten sich die Mindener den Pokal. Diesen erreichte der Altherren-Spielleiter des Fußballkreises, Manfred Büsching, am Ende des Kleinfeldturniers aber nicht, da der Gastgeber und Ausrichter es vergessen hatte, den mitzubringen. Union wie die unterlegenen Badestädter freuten sich aber über Spielbälle.

In den fairen Spielen, in denen die Schiedsrichter Peter Flasche (Porta Westfalica) und Necmi Koyun (Bad Oeynhausen) keine Probleme hatten, waren nur wenige Tore gefallen. In den zwölf Vorrundenspielen gerade mal 15. Diese mussten letztlich auch über Gruppenplatz zwei und das Erreichen des Halbfinals entscheiden. Hier gab es dann nach regulärer Spielzeit keine Sieger, so dass jeweils Achtmeterschießen über den Einzig ins Endspiel entscheiden mussten.

◆ Vorrunden-Gruppe A: SG

Hausberge/Holzhausen/Porta – TuS Petershagen-Ovenstädt/RW Maaslingen (TuSPO/RWM 0:0, VfL/Minderheide/Hille – Döhren/G.-V./Windheim 0:0, Hausberge/H.P. – VfL/Minderheide/H. 2:0, TuSPO/RWM – Döhren/G.-V./Windheim 1:0, TuSPO/RWM – VfL/Minderheide/Hille 2:0, Döhren/G.-V./W. – Hausberge/H.P. 2:1. Tabelle: 1. SG TuS Petershagen-Ovenstädt/RW Maaslingen 3:0 Tore, 7 Punkte; 2. SG Hausberge/Holzhausen/Porta 3:2/4; 3. SG Döhren/G.-V./Windheim 2:2/4; 4. VfL/Minderheide/Hille 0:5/1.

◆ Vorrunden-Gruppe B: TuS Lohe – Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen 1:0, FSC Eisbergen – Union Minden 0:2, Lohe – Eisbergen 0:0, Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen – Union Minden 1:1, Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen – Eisbergen 1:0, Minden – Lohe 1:0. Tabelle: 1. Union Minden 4:1 Tore, 7 Punkte; 2. SG Eidinghausen-W./Dehme/Wulferdingsen 2:2/4; 3. TuS Lohe 1:1/4; 4. FSC Eisbergen 0:3/1.

◆ Halbfinale: TuSPO/RWM – Eidinghausen-W./D./W. 0:0 und 4:5 nach Achtmeterschießen, Minden – Hausberge/Holzhausen/Porta 1:1 und 5:3 nach Achtmeterschießen.

◆ Endspiel: SG Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen – Union Minden 0:1.

Die Finalisten

◆ Union Minden: Dietmar Müller, Hartmut Switala, Andrzej-Jacak Szyblyski, Heinz Wilkening, Hans-Peter Schwieler, Detlef Danneberg, Nasreddine Mansouri, Torsten Schwieler, Bendix Jepsen, Sigurd Horn.

◆ SG Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen: Jürgen Schuh, Bernd Pfnigsten, Heinz Schoknecht, Volker Petersmeier, Martin Schlüter, Peter Schwarze, Manfred Stiegeleiter, Siegfried Küster.



Ein Ball für Platz zwei: Das U50-Team der SG Eidinghausen-Werste/Dehme/Wulferdingsen spielte bei der Kreismeisterschaft mit.

# Chance auf die Meisterschaft

VOLTIGIEREN: Badestädter Sportlerinnen nicht nur im Leistungssport vorn dabei

■ **Salzkotten/Hiddenhausen/Bad Oeynhausen (nw).** Die Reit- und Voltigiergemeinschaft Bad Oeynhausen war an einem Wochenende gleich auf zwei Turnieren in der Region unterwegs – und das sehr erfolgreich. Maïke Brinkschmidt ging als Einzelvoltigiererin mit ihrem Pferd Longinus und Longenführerin Marina Hoge in Salzkotten im Rahmen der zweiten Qualifikationsprüfung zur Westfälischen Juniormeisterschaft an den Start. Unterstützt wurde sie durch ihre Teammitglieder und Anhänger.

Nach einer gut gelungenen Pflicht- und Kürdarbietung freute sich Brinkschmidt in einem sehr großen Starterfeld über den 8. Platz in ihrer Abteilung. Nach nun zwei erfolgreichen Qualifikationsturnieren mit jeweils guten Platzierungen bereiten sich Longenführerin Hoge und ihr Schützling auf die dritte Qualifikationsprüfung im münsterländischen Heek Ende Juni vor. Die Chancen auf eine Teilnahme an den Westfälischen Meisterschaften der Junioren in Münster sind schon jetzt sehr groß. „Für Maïkes erstes Jahr als Einzelvoltigiererin ist das ein wirklich tolles Ergebnis“, freut sich Trainerin Hoge. „Bis dahin trainiert Maïke natürlich weiter fleißig an ihrem Pflicht- und Kürprogramm“.

Das insbesondere die Nachwuchsförderung der jüngsten Voltigierer einen hohen Stellenwert bei der Voltigiergemeinschaft hat, zeigte sich beim breitensportlichen Turnier des RV Hiddenhausen, an dem alle Nachwuchsgruppen teilnahmen. Die Voltigierer von Bad Oeynhausen II um Longenführerin Mirjam Becker und Helferin Miriam Hasenbank mit ihrem Pferd Curly-Sue starteten in der Prüfung der Schrittschritt-Gruppen. Für viele der Mädchen war dies ihr erster Start bei einem Turnier. Entsprechend aufgeregt waren nicht nur die Voltigierer, sondern auch die vielen mitgereisten Eltern und Freunde. Besonders groß war natürlich die Freude, als sie bei der Platzierung von Richter Reinhard Gnegel die goldene Schleife für den Sieg in dieser Prüfung entgegennehmen durften. Zusätzlich gab es für Elisabeth Janzer, Charlotte Isemann, Sarah Redetzky, Denise Hasenbank, Lisa Gropp und Mara Botterbusch noch tolle Ehrenpreise vom Veranstalter.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging das Gespann Mirjam Becker und Curly-Sue erneut in eine Prüfung. Dieses Mal mit Bad Oeynhausen V in der Abteilung der Ga-



Akrobatisch im Team: Denise Hasenbank (links) und Mara Botterbusch (rechts) werden bei ihrer Kürübung auf Curly Sue von Helferin Miriam Hasenbank begleitet.

lopp-Schritt-Gruppen. Unterstützt durch Frauke Kippschull als Helferin absolvierten Larissa Bergmann, Sarah Königsmann, Miriam Hasenbank, Sabrina und Melissa Henze, Lina-Marie Zoschke, Laura Wattermann, Hannah Siksch, Felicia Jentzsch und Julia Schiefer sicher und zuverlässig ihre Pflicht- und Kürübungen. Mit dem winzigen Abstand von zwei Tausendstel Punkten zum 2. Platz sowie nur vier Hundertstel Punkten zum Sieger vom RV



Akrobatisch: Elisabeth Janzer bei der Kürdarbietung vom Team Bad Oeynhausen II.

Dornberger Heide wurden die Mädchen für den dritten Podestplatz bejubelt. „Mit so einem knappen Ergebnis in einem sehr starken Starterfeld können wir sehr zufrieden sein“, lobte das Trainergespann ihre Mädchen.

Im Programm stand auch das insbesondere im Nachwuchsbereich beliebte Kostümvoltigieren auf dem Holzpferd. Bei den Doppelstartern gingen Hannah Siekmann und Giona Heibroch für die Voltigiergemeinschaft an den Start. Ausdrucksstark präsentierten sie in selbst erstellten Kostümen eine Kür unter dem Thema „Hanni und Nanni“. Der Jubel über den 2. Platz in einem großen Starterfeld, belohnt mit silbernen Schleifen und Ehrenpreisen, fiel für die beiden Grundschülerinnen noch ein wenig stärker aus, denn in dieser Zusammensetzung hatten sie erst zwei Mal für ihren Auftritt proben können.

Beim Kostüm-Gruppenvoltigieren turnte sich die 6. Mannschaft mit dem zur Zeit passenden Motto „Fußballfans“ in die Herzen der Zuschauer. Unter der Begleitung von Frauke Biber liefen Alida Gronde, Denise Hasenbank, Hannah und Maja Siekmann,

Pia Charlotte Neuhaus, Kati Bentlage, Giona Heibroch, Jette Isemann und Eva Rolfsmeier in den Zirkel ein und feierten eine große Deutschland-Party. Parallel zu einer sauber geturnten Kür auf dem Holzpferd jubelten und feierten sie mit den Eltern, Freunden und Zuschauern, die von der Begeisterung mitgerissen wurden. Mit zwei Hundertstel Rückstand auf Platz zwei wurden die jungen Mädchen im Alter zwischen sechs und elf Jahre mit weißen Schleifen für den 3. Platz geehrt. „Wir haben sehr viel Spaß gehabt und die Mädels haben ihre Sache wirklich sehr gut gemacht“, freute sich Frauke Biber über die gelungene Darbietung.

Die Zeit der Sommerferien wird von allen Gruppen zur Vorbereitung auf die Turniere im Spätsommer und Herbst genutzt. Parallel dazu bietet die Voltigiergemeinschaft für alle Voltigierer des Vereins, aber auch für Auswärtige und Nichtvoltigierer vom 16. bis 18. Juli besondere Ferienspiele mit vielen Aktionen rund ums Pferd, Schnitzeljagd und Übernachtung an. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung für die Ferienspiele, gibt es unter [www.voltigiergemeinschaft.de](http://www.voltigiergemeinschaft.de)

## Holstein wirft den Diskus auf den Gold-Platz

LEICHTATHLETIK: TGW-Athlet ist Westfalenmeister

■ **Gladbeck/Kreis Minden-Lübbecke (nee).** Bei den „Offenen“ Westfalenmeisterschaften der Senioren im schmuckigen Gladbecker Stadion waren acht Mühlenkreis-Athleten am Start. Die heimischen Senioren, besonders vom SC Nammen, sorgten mit drei Titeln, fünf Vizemeisterschaften, vier Bronze-Plätzen und weiteren guten Treppchenplätzen für ein hervorragendes Ergebnis. Die Siege holten die mehrfachen Deutschen Meister Karin Siller (SC Nammen) über 100 Meter (15,24 Sekunden) und 200 Meter (31,80 Sekunden) sowie Alexander Holstein von der TG Werste im Diskuswerfen (39,79 Meter).

◆ W60: Nach fast drei Jahren Pause stieg die Holzhauserin Sigrid Gößling vom SC Nammen als ehemalige Welt-, Europa- und Deutsche Meisterin

### Silber für Siller und Gößling

über 100 Meter und im Weitsprung wiederum ins Weltkampfgeschichten mit Erfolg ein. Sie steigerte sich über 100 Meter als Vizemeisterin von 16,15 auf erstklassige 15,78 Sekunden und holte sich im Weitsprung ohne vorheriges Training hinter der vielfachen Weltmeisterin Ute Ritte aus dem Rheinland mit 3,52 Meter ebenfalls den Silberrang. Karin Siller holte im Kugelstoßen mit 8,65 Meter ebenfalls Silber.

◆ M70: In dieser stark besetzten Klasse ging der Eisbergener Ulrich Bönning vom SC Nammen an den Start. Er überzeugte mit Bestleistung von 32,78 Meter als Vizemeister und wurde hinter Weltmeister Claus-Werner Kreft vom TV Wertheim mit seinem einzigen Versuch im Weitsprung von 3,25 Meter Dritter, weil er aus Zeitgründen zum Hammerwurf musste. Im Diskuswerfen wurde er Vierter mit 26,48 Meter.

◆ M80: Der Nammer „Oldie“



Ein Kraftpaket: Alexander Holstein von der TG Werste beim Diskuswerfen.

Willi Neermann wurde im Hammerwurf mit 23,69 Meter hinter Diskus-Weltrekordler Otto Roth von TuS rrrh Köln (24,44 m) und dem Paderborner Spezialisten Franz-Josef Schomburg (31,29 m) Dritter und mit 7,02 Meter im Kugelstoßen Vierter.

◆ M55: Erfreulich war die erstmalige erfolgreiche Teilnahme an den Einzelwettkämpfen von Michael Weingärtner von der LG Kreis Lübbecke. Der groß gewachsene Athlet überraschte angenehm. Er wurde Vizemeister im Dreisprung mit 9,09 Meter, holte sich im Weitsprung mit 4,15 Meter den Bronzerang und wurde über 100 Meter in der erstklassigen 14,11 Sekunden Vierter sowie im Kugelstoßen mit 7,86 Meter Siebter.

◆ W45: Karin Meier, als einzige Eintrachtlerin am Start, holte sich über 1.500 Meter in 6:32,14 Minuten die Bronzemedaille.

## Loher mit der Kreisauswahl Cup-Sieger

FUSSBALL: U13 gewinnt das Endspiel gegen Herford / Rayk Riechmann erzielt den Siegtreffer

■ **Minden/Bad Oeynhausen (nw).** Einen klasse Abschluss hatte der Jahrgang 2001 beim letzten Turnier vor dem Übergang in die C-Jugend beim OWL-Cup in Senden. In einer schweren Vorrundengruppe gegen die Stützpunkte Steinhagen (Bielefeld), Detmold und Lippstadt wurde die Auswahl souverän Vorrundensieger. Im ersten Spiel gelang ein 2:1 Erfolg gegen Steinhagen. In diesem sehr temporeichen Spiel mit Chancen auf beiden Seiten trafen Sören Borchert und Janek Koell. Gegen Detmold beim souveränen Sieg erzielten Rayk Riechmann und Sören Borchert die Treffer.

In der letzten und entscheidenden Partie hätten die Mindener das Team aus Lippstadt mit einem Sieg noch von Platz eins in der Vorrundengruppe verdrängen können. Aber die Mindener Auswahl drehte zwei Mal einen Rückstand zu einem hochverdienten 2:2 (Tore: Borchert, Kevin Hübert) und stand im Finale gegen die Herforder Auswahl. Die Mindener ent-

wickelten viel Druck und vergaben einige klasse Torchancen. Nach einem Konter gingen die Herforder in Führung, aber im nächsten Angriff gelang Sören Borchert der Ausgleich. Die Mindener drängten weiter, wollten das Spiel in der regulären Spielzeit für sich entscheiden – und kurz vor Schluss

gelang Rayk Riechmann dann der umjubelte Siegtreffer. Für ihn war das ein klasse Abschluss der zwei Jahre im D-Jugend-Stützpunkt.

◆ Folgende Spieler standen in der Mindener U13-Kreisauswahl von Peter Alvermann: Dennis Mönig, Kevin Hübert (beide SV Kutenhausen-Tod-

tenhausen), Tim Engel, Sören Borchert (beide SV Hausberge), Robin Faulstich, Marvin Gebecke, Timo Kraul (alle TuS Lohe), Dustin Wrobel, Marvin Goral, Benjamin Paul (alle FT Dützen), Rayk Riechmann, Janek Koell, Joshua Hageböling, Mika Kellermeier (alle TuS Lahde/Quetzen).



Die Mindener U13: Robin Faulstich (vorne v.l.), Joshua Hageböling, Tim Engel, Dennis Mönig, Timo Kraul, Marvin Gebecke, Dustin Wrobel; Peter Alvermann (stehend v.l.), Benjamin Paul, Mika Kellermeier, Janek Koell, Kevin Hübert, Sören Borchert, Marvin Goral, Rayk Riechmann, Frank Schwöppe.

## TENNIS

Männer 50, Kreisliga		Männer 40, 1. Kreisklasse	
MTK Minden II – TV Espelkamp	0:9	MTK Minden – TV Lahde	9:0
TSG Espelkamp – MTK Minden II	9:0	TuS Eisbergen – TC Wulferdingsen	5:4
TuS Eisbergen – TC Stenwedder Berg	4:5	TSV Petershagen II – TV Rahden	5:4
TV Espelkamp – TC Nettelstedt	8:1		
TV Espelkamp – TC Stenwedder Berg	7:2		
1 TV Espelkamp	6 6 0 0 49: 5 6:0	1 MTK Minden	6 5 0 1 37:17 5:1
2 TC Stenwedder Berg	6 5 0 1 33:21 5:1	2 TuS Eisbergen	6 5 0 1 34:20 5:1
3 Hedemer TV	5 3 0 2 30:15 3:2	3 TSV Petershagen II	6 4 0 2 25:29 4:2
4 TC Nettelstedt	5 2 0 3 21:24 2:3	4 TC Wulferdingsen	6 3 0 3 29:25 3:3
5 TuS Eisbergen	5 2 0 3 17:28 2:3	5 Oeynhausen II	6 2 0 4 22:32 2:4
6 TSG Espelkamp	5 1 0 4 16:29 1:4	6 TV Lahde	6 1 0 5 18:36 1:5
7 MTK Minden II	6 0 0 6 5:49 0:6	7 TV Rahden	6 1 0 5 24:30 1:5
Männer 55, 4er-Kreisliga		Männer 50, Kreisliga	
TC Dielingen I – TSC Porta	4:2	TuS Eisbergen – TC Nettelstedt	7:2
1 TC Minden-Stemmer	5 5 0 0 27: 3 10:0	Hedemer TV – TSG Espelkamp	7:2
2 TC Dielingen I	5 2 2 1 16:14 6:4	1 TV Espelkamp	6 6 0 0 49: 5 6:0
3 TC Porta	5 3 0 2 20:10 6:4	2 TC Stenwedder Berg	6 5 0 1 33:21 5:1
4 TSC Oberbecksen	5 2 0 3 11:19 4:6	3 Hedemer TV	6 4 0 2 37:17 4:2
5 TC Dielingen II	5 1 1 3 12:18 3:7	4 TuS Eisbergen	6 3 0 3 24:30 3:3
6 TC Leteln	5 0 1 4 4:26 1:9	5 TC Nettelstedt	6 2 0 4 23:31 2:4
		6 TSG Espelkamp	6 1 0 5 18:36 1:5
		7 MTK Minden II	6 0 0 6 5:49 0:6